

Inhaltsverzeichnis

1. Teil: Allgemeine Bestimmungen für Langlauf & Biathlon Seite

Siehe Dokument «WR allgemeine Bestimmungen Langlauf und Biathlon»

	2. Teil: Biathlonbestimmungen	3
2	Allgemeine Bestimmungen für Biathlonwettkämpfe	3
2.1	Allgemeines	3
2.2	Teilnahmeberechtigung	3
2.3	Punktberechtigt	3
2.4	Bewerbung zur Ausrichtung von Biathlonwettkämpfen	3
2.5	Versicherung	3
2.6	Anmeldung	3
2.7	Startgeld	3
3	Biathlon Cup - Kids	4
3.1	Wettkampf	4
3.2	Cupwertung	6
4	Biathlon Cup - Challenger	7
4.1	Allgemeines	7
4.2	Wettkampffregeln	7
4.3	Cupwertung	9
5	Biathlon Cup - Elite	10
5.1	Allgemeine Bestimmungen	10
5.2	Wettkampffregeln	10
5.3	Cupwertung	10
6	Schweizermeisterschaften	11
6.1	Vergabe	11
6.2	Meistertitel	11
6.3	Anzahl Teilnehmer	11
6.4	Lizenzen	11
6.5	Zusammensetzung der Mannschaften	11
6.6	Programm der Meisterschaften	11
6.7	Startnummernvergabe	11
7	Internationale Wettkämpfe	12
7.1	Allgemeine Bestimmungen	12
7.2	Internationale Wettkämpfe	12

Dieses Reglement tritt am 01.09.2023 in Kraft und ersetzt alle früheren Ausgaben des Biathlonreglements von Swiss Ski

2. Teil	Allgemeine Bestimmungen für Biathlonwettkämpfe
2.1	<p>Allgemeines</p> <p>Für die Organisation und Durchführung aller im Nationalen Terminkalender eingetragenen Biathlonwettkämpfe sind die Bestimmungen der Wettkampf- und Disziplinarregeln der IBU, sowie die Allgemeinen Regeln von Swiss Ski anzuwenden. Abweichungen werden zu diesen Wettkampfregeln im Wettkampfreglement von Swiss-Ski für folgende Serien festgelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biathlon Cup – Kids & Fun Biathlon - Biathlon Cup - Challenger - Biathlon Cup - Elite - Schweizermeisterschaften - Internationale Wettkämpfe <p>Internationale Biathlon Union - Inside IBU Event and Competition Rules (biathlonworld.com)</p>
2.2	<p>Teilnahmeberechtigung</p> <p>An den im Nationalen Terminkalender ausgeschriebenen Wettkämpfen, ohne Animation, sind jene Wettkämpfer startberechtigt, die eine Lizenz von Swiss-Ski besitzen, ausserdem haben sie die Zulassungsbedingungen der IBU zu erfüllen.</p> <p>Athleten die zum ersten Mal an einem Wettkampf antreten müssen nachweisen, dass sie mit der Handhabung des Gewehres vertraut sind.</p>
2.3	<p>Punkteberechtigt</p> <p>Punkteberechtigt sind Athleten, welche für einen in der Schweiz oder dem Fürstentum Liechtenstein beheimateten Club starten oder ihren Wohnsitz in der Schweiz oder dem Fürstentum Liechtenstein haben.</p>
2.4	<p>Bewerbung zur Ausrichtung von Biathlonwettkämpfen</p> <p>Regionale Verbände, Ski-Club oder andere Organisationen, die für die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen garantieren können, sind berechtigt sich bei Swiss-Ski für die Durchführung von Biathlonwettkämpfen zu bewerben.</p>
2.5	<p>Versicherung</p> <p>Unfall- und persönliche Haftpflichtversicherung ist Sache der Teilnehmer.</p>
2.6	<p>Anmeldung</p> <p>Online über KWO, bei Animationsrennen auch mit folgenden Angaben direkt beim jeweiligen Veranstalter möglich: Name & Vorname, Adresse, Skiclub, Jahrgang, Geschlecht und Kategorie. Die Verwendung eines eigenen Gewehres (beim Biathlon Cup - Kids) muss dem Veranstalter gemeldet werden.</p>
2.7	<p>Startgeld</p> <p>Die Höhe des Startgeldes wird vom Veranstalter festgelegt. Der Maximalbetrag wird durch Swiss Ski festgelegt und bekannt gegeben.</p>

3. Biathlon Cup – Kids & Fun Biathlon

3.1 Wettkampf

3.1.1 Wettkampfform

Es können alle Wettkampfformen der IBU durchgeführt werden, wobei das Gewehr nicht mitgetragen wird. Bei Schneemangel kann der Wettkampf auch als Cross-Lauf durchgeführt werden. Es können auch Sommerbiathlonwettkämpfe (Rollerski / Inline / Bike / Cross-Lauf) in die Cup - Wertung eingebaut werden. Pro Saison sollten 7 bis 11 Wettkämpfe ausgetragen werden.

3.1.2 Kategorien

- M/W 9-11
- M/W 12-13
- Fun Biathlon ab M/W 14-15

3.1.3 Startformen

Die Wettkämpfe werden als Einzel- oder Gruppenstart durchgeführt.

3.1.4 Wettkampfstrecken

weiblich			männlich			Einzel / Individual			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
Fun ab W14-15	6.0	5x1.2	Fun ab M14-15	7.5	5x1.5	L-L-L-L	45 s	LG	Liegend aufgelegt, 15mm
W12-13	4.8	4x1.2	M12-13	6.0	4x1.5	L-L-L	45 s	LG	Liegend aufgelegt, 15mm
W09-11	3.6	3x1.2	M09-11	3.6	3x1.2	L-L	30 s	LG	Liegend aufgelegt, 15mm

weiblich			männlich			Sprint			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
Fun ab W14-15	4.5	3x1.5	Fun ab M14-15	6.0	3x2.0	L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm
W12-13	3.6	3x1.2	M12-13	4.5	3x1.5	L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm
W09-11	2.4	3x0.8	M09-11	2.4	3x0.8	L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm

Weiblich			männlich			Verfolger / Pursuit			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
Fun ab W14-15	5.0	5x1.0	Fun ab M14-15	6.0	5x1.2	L-L-L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm
W12-13	4.0	4x1.0	M12-13	4.8	4x1.2	L-L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm
W09-11	3.0	3x1.0	M09-11	3.0	3x1.0	L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm

Weiblich			männlich			Massenstart / Mass Start			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
Fun ab W14-15	5.0	5x1.0	Fun ab M14-15	6.0	5x1.2	L-L-L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm
W12-13	4.0	4x1.0	M12-13	4.8	4x1.2	L-L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm
W09-11	3.0	3x1.0	M09-11	3.0	3x1.0	L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm

Weiblich			männlich			Staffel / Relay			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
W12-15	3x3.6	3x(3x1.2)	M12-15	3x4.5	3x(3x1.5)	L-L	80 m	LG	Liegend aufgelegt, 15mm

Wettkämpfe auf Rollerski, Inlineskates oder Bikes werden nach den Regeln der Winterwettkämpfe durchgeführt. Bei Crosslaufwettkämpfen sind die Strecken auf ca. 50% zu kürzen.

Streckenmarkierung:	800 m	rosa
	1000 m	violett
	1200 m	schwarz

Die weiteren Streckenlängen werden nach den IBU-Vorgaben markiert.

3.1.5 Gewehre

Die Wettkämpfe des Biathlon Cups - Kids werden ausschliesslich mit Luftgewehren absolviert. Die Gewehre werden von Swiss-Ski dem Veranstalter zur Verfügung gestellt und liegen auf dem Schiessstand für die Teilnehmer bereit. Es besteht die Möglichkeit die Wettkämpfe mit eigenem Gewehr zu bestreiten. In diesem Fall werden diese nach dem Einschiessen in einen dafür zur Verfügung stehenden Rechen auf dem Schiessstand deponiert, wo sie unmittelbar vor dem Schiessen selbständig abgeholt und anschliessend wieder zurückgebracht werden müssen. Die Unterstützung durch Trainer und Betreuer ist dabei untersagt.

3.1.6 Scheiben

- Für Wettkämpfe sind Klappscheiben zu verwenden. Zielgrösse liegend 15 mm.
- Die Scheiben sind in einer Entfernung von 10 m (+/- 20 cm) von der Vorderkante der Schiessrampe aufzustellen.
- Die Mitte der Liegendscheiben muss 40 cm +/- 5 cm über dem Boden der Schiessrampe liegen.

3.1.7 Anschiessen

Für das Anschiessen vor dem Wettkampf werden die Liegend-Ziele der Wettkampfscheiben (Metallscheiben) benutzt. Beim Anschiessen dürfen sich keine Personen in der Schiessbahn vor dem Schützen aufhalten. Jeder Wettkämpfer hat 10 Schuss zu Verfügung. Jeder Teilnehmer erhält zusammen mit der Startnummer zwei Bons à 5 Schuss, welche dem Scheibenverantwortlichen abgegeben werden müssen. Die Teilnehmer haben freie Scheibenwahl. Der Schiessplatzchef sorgt für einen geregelten Ablauf.

3.1.8 Schiessfehler

Pro Fehlschuss muss eine Strafrunde absolviert werden. Im Einzelwettkampf erfolgt pro Fehlschuss ein Zeitzuschlag von 45 sec bzw. 30 sec. Bei Sommerwettkämpfen beträgt der Zeitzuschlag 20 sec pro Fehlschuss.

3.1.9 Strafrunde

Die Strafrunde muss eine Länge von 80 m (+/- 5m) aufweisen.

3.1.10 Strafen

- 1 Minuten Strafe:
- Pro nicht gelaufene Strafrunde
 - Pro nicht abgegebener Schuss

3.2 Cupwertung

Eine Cupwertung wird nur bei den Kids geführt.

3.2.1 Punkteverteilung

Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte
1	30	6	18	11	10
2	27	7	16	12	9
3	24	8	14	13	8
4	22	9	12	14	7
5	20	10	11	15	6

Danach jeweils ein Punkt weniger bis Platz 20 (1Punkt)

3.2.2 Gesamtwertung

Nachfolgende Rennen fliessen in die Kids Gesamtwertung ein:

- ALLE durchgeführten Winterwettkämpfe, und
- 1 bis 2 Sommerwettkämpfe
 - werden 1 bis 3 Sommerbiathlon Wettkämpfe durchgeführt, wird **das jeweils beste Resultat** für die Gesamtwertung gewertet.
 - werden 4 oder mehr Sommerbiathlon Wettkämpfe durchgeführt, kommen **die besten zwei Sommerresultate** in die Gesamtwertung.

Handhabung der Streichresultate:

weniger als 6 durchgeführte Rennen* = kein Streichresultat

6 - 7 durchgeführte Rennen* = 1 Streichresultat

8 und mehr durchgeführte Rennen* = 2 Streichresultate

(*) Summe aus allen Winterwettkämpfe + 1-2 Sommerwettkämpfe

3.2.3 Verfahren bei Punktgleichheit

Gibt es in einer Rangliste während oder am Ende der Saison Punktegleichstand, wird der Wettkämpfer bestplatziert, der mehr erste Plätze gewonnen hat. Steht es danach noch immer unentschieden, entscheidet, wer die meisten zweiten Plätze gewonnen hat usw. Besteht nach diesem Vorgang noch immer Gleichstand, wird Gleichstand erklärt.

3.2.4 Final

Der Kids-Final ist Bestandteil und zugleich Abschluss des Biathlon Cups - Kids. Am Final werden die Preisberechtigten ausgezeichnet. Die Preise müssen persönlich abgeholt werden, sie werden nicht nachgesendet.

4. Biathlon Cup - Challenger

4.1 Allgemeines

Für die Biathlon Cup - Challenger Wettkämpfe in der Schweiz gelten die IBU-Wettkampffregeln mit nachfolgenden Abweichungen:

Pro Saison sollten 7 bis 14 Wettkämpfe ausgetragen werden.

4.2 Wettkampffregeln

4.2.1 Wettkampffarten

weiblich			männlich			Einzel / Individual			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
W14-15	6.0	5x1.2	M14-15	7.5	5x1.5	L-S-L-S	45 s	LG	L 15mm; S 35mm
W12-13	4.8	4x1.2	M12-13	6.0	4x1.5	L-L-L	45 s	LG	L 15mm

weiblich			männlich			Sprint			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
W14-15	4.5	3x1.5	M14-15	6.0	3x2.0	L-S	80 m	LG	L 15mm; S 35mm
W12-13	3.6	3x1.2	M12-13	4.5	3x1.5	L-L	80 m	LG	L 15mm

weiblich			männlich			Verfolger / Pursuit			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
W14-15	5.0	5x1.0	M14-15	6.0	5x1.2	L-L-S-S	80 m	LG	L 15mm; S 35mm
W12-13	4.0	4x1.0	M12-13	4.8	4x1.2	L-L-L	80 m	LG	L 15mm

weiblich			männlich			Massenstart / Mass Start			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
W14-15	5.0	5x1.0	M14-15	6.0	5x1.2	L-L-S-S	80 m	LG	L 15mm; S 35mm
W12-13	4.0	4x1.0	M12-13	4.8	4x1.2	L-L-L	80 m	LG	L 15mm

weiblich			männlich			Staffel / Relay			
Kategorie	km	Runden	Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung
W12-15	3x3.6	3x(3x1.2)	M12-15	3x4.5	3x(3x1.5)	L-S	80 m	LG	L 15mm; S 35mm

3 Athleten (mindestens 1x weiblich & 1x männlich)					gemischte Staffel / Mixed Relay			
Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung		
Mixed 12-15	3x4.5	3x(3x1.5)	L-L	80 m	LG	L 15mm		

1x weiblich & 1x männlich					einfach gemischte Staffel / Single Mixed Relay			
Kategorie	km	Runden	Schiessen	Strafe	Gewehr	Bemerkung		
Mixed 12-15	W: 4.0 / M: 5.0	W: 4x1.0 / M: 5x1.0	L-L (je 2x)	50 m	LG	L 15mm		

4.2.2 Schiessbestimmungen

- Die Wettkämpfer laufen ohne Gewehr und Munition. Sie Stellen das Gewehr in den Gewehrständer am Schiessstand ab. Die geladenen Magazine sind am Schaft anzubringen.
- Die Anschlagarten sind liegend und stehend frei.
- Die Wettkämpfer verwenden Luftgewehre mit Schiessriemen.

- d) Das Abzugsgewicht der Gewehre muss mindestens 500g betragen.
- e) Das Laden der Gewehre erfolgt nach Ablegen der Stöcke auf der Schiessmatte unmittelbar auf der Schiessbahn. Der Wettkämpfer darf seine Schiessbahn erst verlassen, wenn alle 5 Schuss aus dem Magazin abgefeuert sind.
- f) Das leere Magazin muss sich aus Sicherheitsgründen vor Verlassen der Schiessbahn bereits in der Magazinalterung befinden. Zuwiderhandlung hat eine sofortige Disqualifikation zur Folge.
- g) Das Gewehr ist vom Gewehrständler zur Schiessrampe und zurück am Lauf zu tragen, so dass der Lauf senkrecht nach oben zeigt.
- h) Das Zurückstellen der Gewehre nach der Schiessereinlage hat im Wettkampf zwingend an einen freien Platz in einem Gewehrständler zu erfolgen. Beliebiges Deponieren der Gewehre ist nicht erlaubt.

4.2.3 Scheiben

- a) Für Wettkämpfe sind Klappscheiben zu verwenden. Zielgrösse liegend 15 mm, stehend 35 mm.
- b) Für das Anschiesen sind Papierscheiben zu verwenden. Sie werden vom Veranstalter gestellt. Beim Anschiesen dürfen sich keine Personen in der Schiessbahn vor dem Schützen aufhalten.
- c) Die Scheiben sind in einer Entfernung von 10 m (+/- 20 cm) von der Vorderkante der Schiessrampe aufzustellen.
- d) Die Mitte der Liegendscheiben muss 40 cm +/- 5 cm über dem Boden der Schiessrampe liegen.
- e) Die Mitte der Stehendscheiben muss 140 cm +/- 5 cm über dem Boden der Schiessrampe liegen.

4.2.4 Schiessfehler

Pro Fehlschuss muss eine Strafrunde absolviert werden. Im Einzelwettkampf erfolgt pro Fehlschuss ein Zeitzuschlag von 45 sec. Bei Sommerwettkämpfen beträgt der Zeitzuschlag 30 sec pro Fehlschuss.

4.2.5 Strafrunde

Die Strafrunde muss eine Länge von 80 m (+/- 5m) aufweisen.

4.2.6 Strafen

Die Disziplinarregeln der IBU werden mit folgenden Zusätzen angewendet.

1 Minuten Strafe:

- a. Pro nicht gelaufene Strafrunde
- b. Pro nicht abgegebener Schuss
- c. Bei Nichteinhaltung der Trageform des Luftgewehres am Schiessstand
- d. Verstösse gegen Regel 4.2.2 h.

Disqualifikation:

- e. Verstoss gegen die Sicherheitsbestimmungen 4.2.2 f

4.3 Cupwertung

4.3.1 Punkteverteilung

Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte
1	30	6	18	11	10
2	27	7	16	12	9
3	24	8	14	13	8
4	22	9	12	14	7
5	20	10	11	15	6

Danach jeweils ein Punkt weniger bis Platz 20 (1Punkt)

4.3.2 Gesamtwertung

Das Gesamtwertungstotal errechnet sich aus der Summe der gewonnenen Wettkampfpunkte der durchgeführten Winter-Biathlonwettkämpfe, abzüglich der Streichresultate und zuzüglich des Klassisch-Bonus.

Winter-Biathlonwettkämpfe:

Für die Gesamtwertung kommen die Einzelresultate der einzelnen Winterrennen wie folgt in die Rechnung:

weniger als 6 durchgeführte Rennen	= kein Streichresultat
6 - 7 durchgeführte Rennen	= 1 Streichresultat
8 - 11 durchgeführte Rennen	= 2 Streichresultate
Mehr als 11 durchgeführte Rennen	= 3 Streichresultate

Klassisch-Bonus:

Ist ein Challenger an mindestens einem klassischen HNT / regionalen Rennen **rangiert**, erhält er für die Gesamtwertung einen Bonus von 20 Punkten.

Der Bonus kann nur für Rennen vergeben werden, welche vor dem letzten Challenger Wettkampf (Final) gelaufen werden.

4.3.3 Verfahren bei Punktgleichheit

Gibt es in einer Rangliste während oder am Ende der Saison Punktegleichstand, wird der Wettkämpfer bestplatziert, der mehr erste Plätze gewonnen hat. Steht es danach noch immer unentschieden, entscheidet, wer die meisten zweiten Plätze gewonnen hat usw. Besteht nach diesem Vorgang noch immer Gleichstand, wird Gleichstand erklärt.

4.3.4 Final

Der Challenger-Final ist Bestandteil und zugleich Abschluss des Biathlon Cups - Challenger. Am Final werden die Preisberechtigten ausgezeichnet. Die Preise müssen persönlich abgeholt werden, sie werden nicht nachgesendet.

5. Biathlon Cup - Elite

5.1 Allgemeine Bestimmungen

Der Biathlon Cup - Elite wird in allen Alterskategorien mit Kleinkalibergewehren durchgeführt. Es können alle Wettkampffarten (Sommer und Winter) der IBU und die Wettkampffart „Super Einzel“ nach Alpen Cup Bestimmungen durchgeführt werden. Der Biathlon Cup - Elite enthält 10 bis 14 Wettkämpfe, eingeschlossen die Rennen der Schweizermeisterschaft.

5.2 Wettkampffregeln

Die Wettkampffregeln der IBU sind anzuwenden. Leichte Anpassungen auf die nationalen Gegebenheiten sind möglich.

5.3 Cupwertung

5.3.1 Punkteverteilung

Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte
1	30	6	18	11	10
2	27	7	16	12	9
3	24	8	14	13	8
4	22	9	12	14	7
5	20	10	11	15	6

Danach jeweils ein Punkt weniger bis Platz 20 (1Punkt)

5.3.2 Gesamtwertung

Für die Gesamtwertung werden alle Einzel-, Sprint-, Verfolgungs- und Massenstartrennen der Saison zusammengezählt.

Für die Gesamtwertung kommen die Einzelresultate der einzelnen Winterrennen wie folgt in die Rechnung:

weniger als 8 durchgeführte Rennen	= kein Streichresultat
8 - 11 durchgeführte Rennen	= 1 Streichresultat
12- 14 durchgeführte Rennen	= 2 Streichresultate

5.3.3 Verfahren bei Punktgleichheit

Gibt es in einer Rangliste während oder am Ende der Saison Punktegleichstand, wird der Wettkämpfer bestplatziert, der mehr erste Plätze gewonnen hat. Steht es danach noch immer unentschieden, entscheidet, wer die meisten zweiten Plätze gewonnen hat usw. Besteht nach diesem Vorgang noch immer Gleichstand, wird Gleichstand erklärt.

5.3.4 Final

Der Elite-Final ist Bestandteil und zugleich Abschluss des Biathlon Cups - Elite. Am Final werden die Preisberechtigten ausgezeichnet. Die Preise müssen persönlich abgeholt werden, sie werden nicht nachgesendet.

6. Schweizermeisterschaften**6.1 Vergabe**

Die Biathlon Schweizermeisterschaften werden durch Swiss Ski an eine gemeldete Organisation vergeben.

6.2 Meistertitel**6.2.1** Schweizermeistertitel werden in den folgenden Kategorien vergeben.

- Männer
- Frauen
- Junioren
- Juniorinnen
- Jugend männlich
- Jugend weiblich
- M 15 (nach Challenger Reglement)
- W 15 (nach Challenger Reglement)

Bei sehr kleinen Teilnehmerzahlen können Kategorien auch zusammengelegt werden.

6.2.2 Titel- und medaillenberechtigt sind nur Wettkämpfer, die auch international für Swiss-Ski starten können.

Ausnahmen:

- Lizenzierte des Liechtensteinischen Skiverbandes
- Wettkämpfer für den Teamwettkampf im JO-Alter, welche zum Zeitpunkt der SM seit mindestens zwei Kalenderjahren (1.1-31.12) rechtlichen Wohnsitz in der Schweiz haben, in den vergangenen zwei Kalenderjahren nicht für einen Landesverband eines andern Landes gestartet sind und Mitglied in einem Verein sind, welcher über die Verbandsstruktur zu Swiss Ski gehört.

6.3 Anzahl Teilnehmer

Meistertitel werden unabhängig von der Anzahl der Klassierten pro Disziplin vergeben.

6.4 Lizenzen

Teilnehmer einer Schweizermeisterschaft benötigen eine gültige Swiss-Ski-Lizenz.

Die Swiss-Ski-Mitgliedkarte ist in der Mitgliedschaft im Biathlon Kids-Club nicht enthalten.

6.5 Zusammensetzung der Mannschaften

Die Mannschaften bestehen aus mehreren Wettkämpfern, welche dem gleichen Lizenzclub oder demselben Regionalverband (BOSV, BSV, FSSI, GJ, LSV, OSSV, SAS, SGS, SROM, SSM, SSV, SSW, SVAL, ZSSV, ZSV) angehören. (Siehe auch 6.2.2)

6.6 Programm der Meisterschaften

Die Disziplinen werden jährlich durch das Leitungsteam Biathlon bestimmt.

7. Internationale Wettkämpfe**7.1 Allgemeine Bestimmungen**

Regionale Verbände, Ski-Club oder andere Organisationen, die für die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen garantieren können, sind berechtigt sich bei Swiss-Ski für die Durchführung von Biathlonwettkämpfen zu bewerben. Die Vergabe der Wettkämpfe erfolgt durch die IBU über den Nationalen Verband Swiss-Ski.

7.2 Internationale Wettkämpfe

In die Kategorie der Internationalen Wettkämpfe fallen die Veranstaltungen der IBU: WM, WC, IBU Cup, IBU Jun Cup, Alpencup